

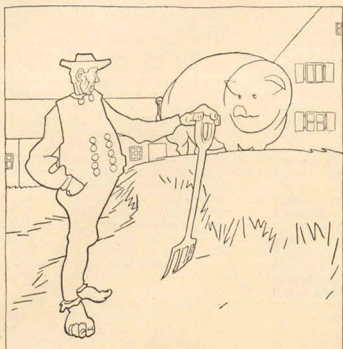
Der Fließblatt aus Dimplizimind

Paris 10 Pf.

Das aufglatzte Barlahmend

von Josef Hüser, emals tenigl. Abgeorneter, beriechet von Ludwig Thoma

Wann zwoi! Wer hät denn indem das mir so freidig zum Strohberiecht das barlahmend eröfnet ham das mit fchon auf maridin mein mißn? Wunnä!
Jes ich gehst mit infem grüßigen Tadelst und feng ich dengem mit walden Geföhren das ich beim sehnem bin und sagst meinä künnt zu mir, Gogsthand das da bißst Josef, jez konst du oßel farren und mißtst farren und ich geföhret als wie das du beim mißtst räden dabei bißt.



Meine liben leit, den füzgenten nofember bin ich aufglatzt worn und a fädzgenten bin ich fchon partifig auf mein mißtsthauffen gefchanden und hane foler wädmuth gendert, bald du jez nicht aufglatzt wartt nader warttu nicht auf ein mißtsthauffen fonderen in der Duarberftröfe und nader fand ich nicht neben ein faubdin und der loch ftonem neben infem hochbierem ben Priedler und die andern grofen mähner fon batern. Meine liben leit, bißes fönmarz aber fär befigt, kald mañ es riechbig betradt. 3 Wängharding hane diefe unferjemten menschen eine grofe fchadnfreide und ftoch bewiffen und indem das ich geföhret auf die boßd gangen bin, bamid das ich jez fchon das Folg aufleitet ist der fümmernt beim fange bißer geföhren und had mid ausfungen,

hamä fannur anfeher
Und de geföhren nans gfhirt?
Wogst gern wieda nei?

Und der fchufnerafchdel had gefungen.

Wer hät döf dent,
War öf fetz jez gfhlent
Wer hät döf fernoant
Werd aba fam so fo.

Durch dißes bin ich erziemt geworben und foghe ich du fündere ofe bald ich und die mißtsther migamen fchretren it es bodifich und draugen mir keinen foldchen dazu und bei inferner barden draugen mir kein hantwörchen. Mir find ins feibe gegang. Und du fogd aber der bodbaltter zu mir, mein liber Josef fogd er, du bißt jez kein ftagmentich nicht mer fonnern ein brifamentich fogd er und fogde deñt fogt er berfitt kein ftagmentich nicht mer so weit aufreifen fogd er und fündert muß ich es machn wie infere regirung und muß dich hantwörchen, habet fogd er und weißt es foghe liber Josef bei ein einfache bauernmenschen fogd er it es andert als wie kein mißtsther bodelweis fogd er der wo bloß die Thier aufmachd, fonnern mir barten dich beim Gnad fogt er und fchlagen die die batrie her und it es libe und fton fogd er, weil du ein brifamentich bißt.
Durch dißes hane ich gleich bemerkt wie fchnel oft die menfchliche Wofe ferfchwändert und das ich jez bloß mer meingelachten bin.

Dißes fchmärt fer büßig.
Wer it fchuld daran das mir jez auf dem mißtsthauffen fch befiedlich find?
Zuerfcht it der Priedler fchuld.
Ibe leit, es gibb file die wo flauen mir find beim Zändrum die briederlein wo einander liben.
Dißes it falch, den kein Zändrum fenen mir file einander nicht fchmengen, und find häßlich auf einander und drat fch der machn um.

Dißes ist aber bloß nach ienen, und nach außen sind mir der fchärkte Tuben. Ibe leit, durch dißes befiedlicht ist aber das unglück herbei geloffen und bin ich auf den mißtsthauffen gewandert.

Was get es ins an bald der Priedler mit fein alten fchpegi und Eufenbanmißtsther fch zerfirt?
War nicht get es ins an.

bis zum füzgenten bin ich fehler freide und fchnatelfidül gewiffen und hane geflaubt, es get so wieder das mañ fein gald einfchibt und fch die fiese wahrnt in feyungsfahl und hernaß kein Storfertoregg machd oder ein biolohde. Auf einmaß feynt eine bregghofen fon lauter mißtsther in den feyungsfahl und der bodelweis leit nos fer und ich dengt mir gahr nicht dabei als wie fon mir aus. Und da fößt nicht der Eufenberger an und fogd, mir mißfen jez gähnen und mir find aufglatzt.

Was bin ich? hawe ich gefogd.
Iber Josef fogd er du bißt aufglatzt und leuder fogd er ich auch.
Da breggappremment foghe ich, da gefchpütre ich aber nicht, das ich aufglatzt bin.

Was heißt den dißes foghe ich.
Das mir auffi mißfen und fcheldfen von dißer Schüttle infemer würgamleid, fogd der Eufenberger und da hane die festi und lieberoben brofe gefchrien und infere brifadent Ordereer had feine Zehne gefchäft. Jez had es mir gefauft und ich fchpahn was, das es aus ist und gahr is und ich muß in die Deumath jühen.

Da bin ich zu infem bodmädhigen brifadent Derereer hingangen und hane kein kein ermet gahrt.
Er ich aber fär wieid gewiffen und fchridich mid ftafelter Etienne was wofien fi?

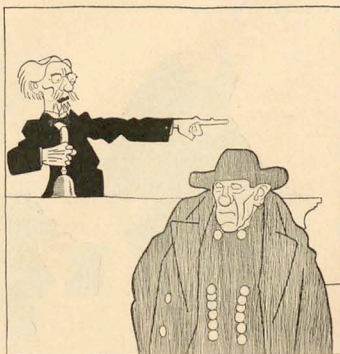
Enfchuldungen foghe ich it es war fog ich das ich aufglatzt bin?
Machen fi das fi hinwäg fehnem brülte er und fchpante mich an das es mich fchlägt wohnn it wie einen künihofen den wo eine flaberfchlange anfinght.

Aber ich hane mir gendelt ich muß es doch wiefen zrogen was das ich in die Deumath jühe und ich hane in noch einmaß gahrt.
Da had er mid dem fufe gefchpampft und had geredelt was wofien fi noch immer?

Enfchuldungen fage ich, bios das ich es weis foghe ich ob ich aufglatzt bin.
Er had feine zehne breggenet wie ein dafel dem wo mañ fein Umochen wegnähmen weil und had gerufen ob ich weil das er mich durch ein Handbier entfänt und had gerufen hinwäg binab hinwäg.

Da bin ich zum Priedler hingangen und foghe nie das nemliche.
Er had mir gahr feine andwert nicht gähnen fonnern had fch umbrat.
Und da hane ich gahr nicht mer gewiff, wie ich barohn bin und da get der ber foltmah bei mir ferbt und er ist freilich ein fojalademagat aber ein mañ des Fofles und ich fragne in entfchuldungen ber foltmah ist dißes war das ich aufglatzt bin.

Er had gang gumbietig gelachd und fogd ja freilich fogd er, mein libe fetohge, mir fin able aufglatzt.
Se zrogen was fragne ich, intem das doch mir kein trig nicht ham weßeren als wie die Stahlführer und Trefen?





Ein Krieg haben mir schon sagt er zwischen Ienen und das ministert. Zwegen was frage ich. Da sagd der her solmah und laß, dieses sagd er wissen sie ja befer als wie ich und dan ist er gangen.

Aber durch meinen schep den Oberst Sepatialis bin ich es iene wahren, warum das mir infieren schenst Vertriehbold in Zinnen verlesihen und die hohden zum tarosen. Was zum firsuten nofender ist das ganz ministert auf den biff gangen und wole sollsam aber infere Grostobfeten haben die fienger nicht mehr aus der fosen gpraucht und grad geschien und baren geschrieben. Da fiend die ministert handtschreib gemöhden und intem das auf die legt eihner ienen geschimdt bad, ist dieses dem ministert anständig wahren, das der laßt aternvbl fräner werd, bald mañt iems hingähden laßt. Da ist infere grostobfeten eingeschalen, das sie es misfen brodhien, wie sil frädhien in einen ministert hinsetz get.

Ibe leite, dieses wies jader das bald ein Wartung folgt ist nicht mer bimeinghet, und in den ministert ist auch nicht mer bimeingangen, fontem er wole schon folgt. Ibe leite, bald mañt ein bar schätere ogen for einen waogen schwant, zieghen sie ien und infere jändrum bad den Etzagwahgen gesehan.

Aber durch dieses bald die ogen auf ein hinstemis löhnen und megen es nicht fontem zieghen noch firscher an bruch fleisch die Deitel und es ist gahr und mize baweten auch gemeint es mus ables gehen und ist ins die Deitel getrogen. Jeg stät der Etzagmah da und die ogen stühen auch da. Lind wer wuech es ob mit noch einmahl eingeschpant wern.

Ibe leite ich mus ich erghn wie es einmahl bei ins zugangen ist in Wimg-barting sine kreisturalem fon infere Wäfere.

Lind da bad der schimt forbrinan ein feierweg machen wohlen damit das es redt ihen werd und redt schmal.

Zuerst ist es gud gangen, haber da jind der forbrin einen ratshen an und güt aber arshing hinauß und ferrent ien die fozgen und farrt der wirtschsten unter die röhle und wuß es da ables ferrent bad wuech ich nicht jwogen der schabhsafiteld.

Meine Iben Zeit geradhe so fit es ins gangen.

Der Dirscher und der grosmäulche Ofshald haben auch ein feierweg anziehden wohlen zu ähren fon jändrum, haber die greße ratshen sit ienen auch arshing hinauß und bad ins able migamen ferlat, das miz mer bad ferrenten fosen botähnen und schöngen wie die schwaiberin.

Disses gift mich am irghen das in der geibung stät, das mir alesam ins be-veilig genöhden fiend zu dieses beschofen wödhren ist. Disses ist nicht war.

One biderne ägonöfmen ham die grostobfeten lecherwähd nicht saggd indem das sie ins nie fragen.

Mer haben in der säligen Zeit terokt und der gnaild bod noch gefagd, bafst auf sagd er und ich bad was leiten doch, eine fiesung ist gengen das ministert und ich habe gefagd dieses fit mir wuech und mach ein mald bad du gibst und bald du wider die Wärgas bimmer mercht mus ich dich redt berfeshagen und er sagd wo hante ich die Wärgas bimmer gemiecht und ich fahge ihu dich nicht

ferstehen du huzgeiterner Wandl du babstheiliger und ich wies es schon warum das du zum erdhen anfangt fon der fiesung und der bollit damid das mize nicht aufhassen auf beim mischen mein lieg.

Disses wole ales was mize gefrogen haben inbedraf der bollit und jeg stät es ikerahl das mize able migamen in dreie fest gengen das ministert ins befendlich gemöden sind.

Der asam summett wie nicht bei ins gewöfen sit fontem im Gasino had bei der fiesung dabei fies wöhlen aber sie haben ien nicht hinem gelaten fontem bad er den fischer freie wuß bodu den leite sagd er nicht fies fies dich und wald ien die Tiere for den naffen ju und ham fit noch ein labelion fon der bollt und Eufenbom löhnen, den bad er auch gefagd, fier wuß da eine fiesung ist und warum das er als jändrummitid nicht dabei sein beft.

Welle dich einen Dräg anger hat biffer botschawmet gefagd und wuech mañt schon wie grodt disse menschen fiend inbem sie es binner die scholster nicht anberht löhnen. Aber jäs geg ins schon was an inbem das mize aufsläst fiend und infere Wihäden farren lösen misfen.

Meine Iben Zeite ich laße schon od was farren haber dieses ist doch zu sil, das mañt fies denfion ferliert fier ein ganzes jar.

Fier wo fiend mer den die abgemerten des buprischen foderlandes?

Zuerst wo der rügensburger fieser aiel bad dazgen laßen wole ables fobler freide und ein gefischiger fer fien der Oberfals had gefabd, jeg was es noch geföhler fomen und ein richtiger landmahnt mus den Zebemisch das bekante wo mañt nicht schreiden derf anghogen und erstat dan ist die härtischeld der bardei folschidig.

Da haben sie ins geschmeigelt das mize es fahgen und mize bäter zu ähren infere foderlandes dieses schon folbracht, haber auf einmahl ist es nicht mer gewöfen.

Zum Oegendel bald mañt es richtig betraucht bad es jeg das ministert ins an-gedrogen und bald ich nicht aufsläst wuech gemöhden und meine bishden nicht abput wern hsz mich narich gefreit das es das ministert infere grostobfeten freiwueche androgen bat. Ich hsz auch schon darumt fiend.

Meine Iben leite wie ich aus der lahmer hinauß bad wöhlen und fobler schmärgen wuech ist ein Schaudjiner zu mize her der poult buecht und sagd zu mir Jozef sagd er maht noch einmahl schmeieren? Lind bald mir fiesne Dufen bren und ich nähm eine bris und bishfariere mit iem.

Wald sag ich je ist asier, wer wuech od mir ins widerhellen und er sagd Jozef sagd er es fies löhne stadischer das ier in winter das gwarit aufgej. Mein Iber bauß sag ich fier fo thum muht du mich nicht anfangen das ich freunlich gäh. Wäht bald grebt sagd er und die bieren wo in der Schadt bleien wöhlen und hsz ich nicht gefahen laßen.

Wald sag ich dieses ferstälst du zu wöning indem das mize abme bauernmeisfen in den Salzen des Zäntrums einsepfert fiend und infere Ofengandbreiter sit der Dredere fon dem mañt eine erlanbis fomen mus bald mañt ins freie gähnen wuel.

Wald sagd er da mädtst ich nicht bei ent feun und ich fahge, ich bren ja auch pöw jwogen der ferstälung bald gemöfen. Jozef sagd er schmeiere noch einmahl zum abschid und bald du widerkomst bringe mize auch ein ge-fältsche mid.

Da ist ein mañt bei ins fordei gegangen und der bad so gemurt wie er fordei sit und ich habe ien aber nicht gefert und fit mit fahge das mañten besant gemöfen.

Der bauß folgt nicht an und sagd bezagefomerf schange bissen mañt an dieses ist ja der Dredere. Da ist mize ein liedt aufgangen wuech er ja iamer knupet bald er nicht sieht und ich habe ien bedraucht. Er bad sich gefchwim fien barth rarisieren laßen und is gons gud gemöfen wie ein benefizjad aber ein gefischiger barth öber wie eine gemishte bänne und er bad eine plauze brühle aufgebaht und feun belj bad er nicht gedacht fontem ein besfodg und feun Zilende: nicht fontem eine fpeerbahnen damid das ien nimand nicht löhnt und das fol fliecht iem zum abschid eine ferstältsche gibt und den jilender einbrecht oder feinen belj mit Dröghagen anschmaif.

Meine Iben leite ich bin im zugeshauget wie er hinauß sit aber nicht wie fonsz wo er den Obst bält wie ein Gofpel fontem er sit hinauß wie ein reatnabme-boße oder ein achlantenfchreiber wo im neuen baußgang fliecht feun rabl ein-gesetzt bad und er wort ganz fien und gahr nicht mehr grosmöddig.

Meine Iben leite dieses fit die bollit fon die Grostobfeten das der gefischige Wierdenbräger beim lanthog hinausgeschiefen ist wödhren und der bredraht mus mit einer plauen bris fortzöghen und der bierne ägonöfmer ferliert fies bishden und mus auf dem misbaußen stehen. Disses ist das reudabst fon ierer gefschidid und so fenset mize auch bald mize auch fies labefinsise fosen bawen und bald mize auch nicht gefahen bawen wie löfen und fihrem haber das ärtöhen bawen mize auch gefahrt und bäten es nicht so thum gemad das die Wihäden bin fiend.

Disse grostobfeten fiend mich auch und nicht blos das ministert.

Jeg is gahr mid dem regim und bishden einfishden und mize misfen able wieder da fchätiden mit dem bude in der hand und berfeln das mir gewalt wern.

Aber fleisch löhne ich wider bincen und fleisch der fies der Dredere wider feun barth wagen löfen. Wäht! Löbe wuel auf widerlöhen maadt freude! Wäht!